

THEMATISCHEN AUSSTELLUNG TALITA KUM – STEH AUF! IM KLOSTER HEGNE – EINLADUNG UND AUSSCHREIBUNG

06.11.2019

Liebe Künstlerinnen und Künstler,
sehr geehrte Damen und Herren!

Viele von Ihnen haben die inzwischen vier thematischen Ausstellungen der letzten Jahre im Kloster Hegne zu einer guten Tradition werden lassen. Zentrale theologisch-spirituellen Schwerpunktthemen wie *Menschwerdung (zeitgenössische künstlerische Krippen, 2010)*, *Auferstehung (Aus dem Ewigen ist kein Ausweg, 2013)*, *Maria (Frau-Königin-Mutter, 2015)* weckten Ihr Interesse und das einer großen Zahl von Ausstellungsbesucherinnen und -besuchern. Immer wieder werden wir nach der Fortsetzung dieser Reihe gefragt. Die Ausstellungen verstehen sich als Beitrag des Klosters Hegne und seiner neu gegründeten Theodosius Akademie, den Dialog der Kirche mit der zeitgenössischen Kunst zu intensivieren. Sie greifen damit auch ein Anliegen auf, dem die Erzdiözese Freiburg durch die Schaffung des Referats Kunst, Kultur und Kirche Rechnung getragen hat. Und so dürfen wir Sie – in Kooperation mit der Gemeinschaft Christlicher Künstlerinnen und Künstler in der Erzdiözese Freiburg – zu einer weiteren Ausstellung dieser Reihe einladen. Sie wird im Kloster Hegne stattfinden vom 24. Mai bis zum 11. Oktober 2020. Ihr Thema:

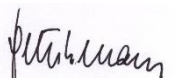
TALITA KUM – steh auf!


Talita Kum – oder hebräisch korrekt: talita kumi – auf den ersten Blick kein Stichwort, das sich in Nachschlagewerken theologischer Grundbegriffe finden lässt. Ein unspektakuläres und eher sperriges Wort Jesu (Mk 5,41), das uns in der Bibellektüre oder in bibelexegetischen Kommentaren begegnet. Bei genauerem Hinsehen eröffnet dieses Wort jedoch einen großen Verstehenshorizont Jesuanischen und damit christlichen Handelns und Verkündens. Geht es Jesus doch darum, Menschen in ihrer Freiheit zu bestärken, das Leben in Verantwortung dem eigenen Gewissen, den Mitmenschen, der Gesellschaft und Gott gegenüber zu gestalten. Talita kum beschreibt den heilsamen und befreienden Anspruch der Botschaft Jesu und fordert zu einem Menschen- und Gottesbild heraus, welches die biblische Rede von einem „zur Freiheit befreiten Menschen“ ernst nimmt.

Liebe Künstlerinnen und Künstler, wenn auch Sie dieses Thema herausfordert und inspiriert, sind Sie herzlich zur Teilnahme eingeladen! Eingeladen sind Künstlerinnen und Künstler der GCK Freiburg, des Kunstvereins Rottenburg-Stuttgart sowie Künstlerinnen und Künstler aus Baden-Württemberg. Ein vorausgehender Workshop am 1. Februar 2020 (9.30 Uhr – 16.00 Uhr) wird das Thema unter theologischen und kunsthistorischen Aspekten beleuchten. Die Theologin und Bibelwissenschaftlerin, Frau Dr. Jeremia M. Kraus und die Kunsthistorikerin und Kuratorin, Frau Dr. Isabelle von Marschall werden aus der Perspektive ihrer Fachbereiche das Thema erschließen und zur Auseinandersetzung anregen. Ein Künstlerpreis und ein Publikumspreis von jeweils 1.000 € werden vergeben. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit allen Arbeiten.

Wir hoffen, Sie haben Lust bekommen zur Teilnahme und freuen uns auf Ihre Anmeldung. Sehr herzlich grüßen wir Sie aus dem Kloster Hegne!


Sr. Regina Lehmann
Kloster Hegne


Peter Stengele
Kurator


Markus R.T. Cordemann
Theodosius Akademie

Wichtige Informationen

Anmeldeschluss zur Teilnahme ist der 16. Dezember 2019

Größe der Arbeit

- zweidimensional bis maximal 100x100 cm
(Ausnahme: Malerei auf Papier für rahmenlose Hängung in vorhandenen Hängerrahmen max. 90x140 cm)
- oder dreidimensional bis maximal 100x100x100 cm

In der Ausstellung werden bis zu 60 Arbeiten gezeigt. Über eine Teilnahme entscheidet das Anmeldedatum.

Zum **Workshop am 1. Februar** ergehen gesondert Einladungen.

Anlieferung der Arbeiten

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anlieferung **nur am Samstag, 9. Mai** (von 9.00 bis 17.00 Uhr) **oder am Sonntag, 10. Mai** (von 11.00 bis 17.00 Uhr) möglich.

Ein **Ausstellungskatalog** wird erstellt. Dazu erbitten wir folgende **Angaben bis spätestens 26. April:**

- kurze biografische Angabe zum/zur Künstler*in (bitte keine Ausstellungsliste)
- ein kurzer Text zur Arbeit (Leitgedanken, Impuls zur konkreten Arbeit ...)
vier/fünf Sätze, etwa 300 Zeichen

- Versicherungswert der Arbeit
- Kann die Arbeit käuflich erworben werden? Zu welchem Preis?
- wenn möglich ein Foto der Arbeit nur zur Ausstellungsplanung

Zur **Erstellung des Katalogs** wird ein professioneller Fotograf mit der Aufnahme der Arbeiten betraut. Die Aufnahmen erfolgen am 11. Mai. Bitte beachten Sie, dass eine Arbeit, die am 10. Mai nicht in Hegne ist, nicht in den Katalog aufgenommen werden kann.

Wenn Sie eine eigene Aufnahme im Katalog haben wollen, ist dies nur mit einer entsprechend druckgeeigneten Datei einer Digitalaufnahme möglich.

Rechte zur Veröffentlichung

Wenn Sie uns bei den obigen Angaben nichts Gegenteiliges mitteilen, gehen wir davon aus, dass die zur Verfügung gestellten oder von unserem Fotografen gefertigten Aufnahmen für Pressearbeit, Broschüren, Plakate oder Einladungen ohne vorherige Rücksprache gebührenfrei verwendet werden dürfen.

Rückfragen: Kunst-Hegne@Theodosius-Akademie.de
Tel. 07533.807-260 (Stiftung Kloster Hegne – Theodosius Akademie)

Anmeldung zur Ausstellung TALITA KUM im Kloster Hegne

Bitte schicken Sie diesen Abschnitt
per Mail an kunst-hegne@theodosius-akademie.de oder
postalisch an **Peter Stengele, Oberer Schwärzbach 5, 78333 Stockach**

Absender / Postanschrift:

Mail: Telefon:

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme an der Ausstellung in Hegne
TALITA KUM · Steh auf! (24.05. – 11.10.2020) mit einer Arbeit an.

Malerei Plastische Arbeit (bitte ankreuzen)

Die Teilnahmeinformationen habe ich zur Kenntnis genommen.

.....
Datum, Unterschrift